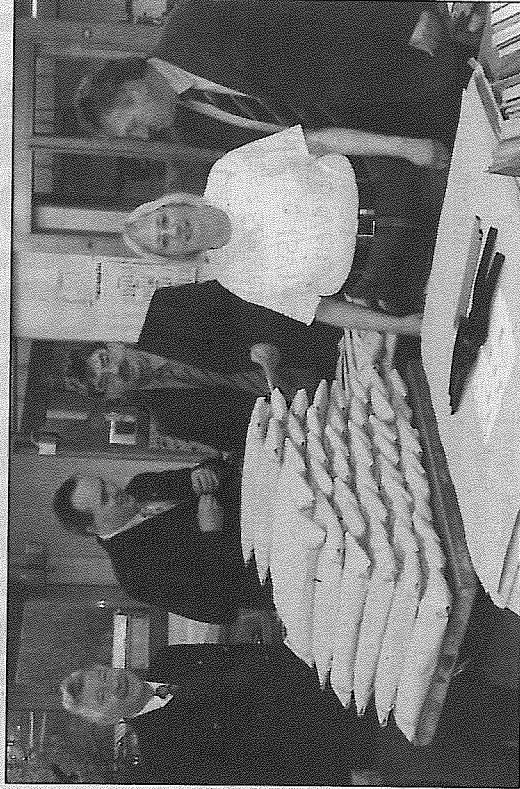


Ein überaus vielschichtiges Feld

Landratskandidaten Hartmut Heinen und Dr. Ralf Niermann bei Lebenshilfe

Lübbecke (WB). Die Landratskandidaten Hartmut Heinen (CDU) und Dr. Ralf Niermann informierten sich in diesen Tagen bei der Lebenshilfe Lübbecke über die große Bandbreite der Behindertenhilfe der Lübbecke Einrichtung. Die Werkstätten und der Kindergarten in Lübbecke waren das Ziel der Kandidaten. Begrüßt wurden sie vom stellvertretenden Lebenshilfe-Vorsitzenden Reinhard Reinhard Spanier sowie von der Geschäftsleitung.

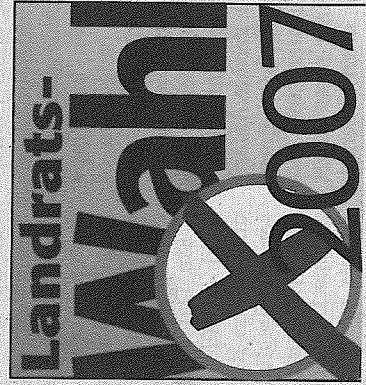
Im Vorfeld der Landratswahl am 13. Mai reisen die Kandidaten durch den Kreis und stellen sich ihren Wählern vor. Ganz gezielt sind beide auf die Lebenshilfe Lübbecke zugegangen um Betriebsbereiche vor.



Hartmut Heinen bei der Lebenshilfe im Gespräch mit (v.l.) Reinhard Spanier, Bernd Wlotkowski, Martina Dietrich und Wilfried Röhling.

Fotos: WB

Dr. Ralf Niermann besuchte zusammen mit dem Landtagsabgeordneten Karl-Heinz Haseloh zunächst die Kindertagesstätte »Sonnenschein«. Leiterin Sigrid Kittel informierte über die Besonderheiten des pädagogischen Konzeptes. In dieser Einrichtung werden behinderte und nicht behinderte Kinder betreut. Ralf Niermann, der selbst Vater eines schätzigsten kleinen Kindes ist, zeigte sich sehr interessiert. Anschließend ging es weiter zur Betriebsstätte »STABAK-Industrieservice«. Hier arbeiten seelisch erkrankte Menschen. Die Maffertigung von modernen Leuchtkörpern ist ein Spezialbereich dieser Betriebsstätte.



Dr. Ralf Niermann und Karl-Heinz Haseloh besuchten auch die Kindertagesstätte »Sonnenschein« und ließen sich von Reinhard Spanier, Bernd Wlotkowski, Wilfried Röhling und Sigrid Kittel informieren.